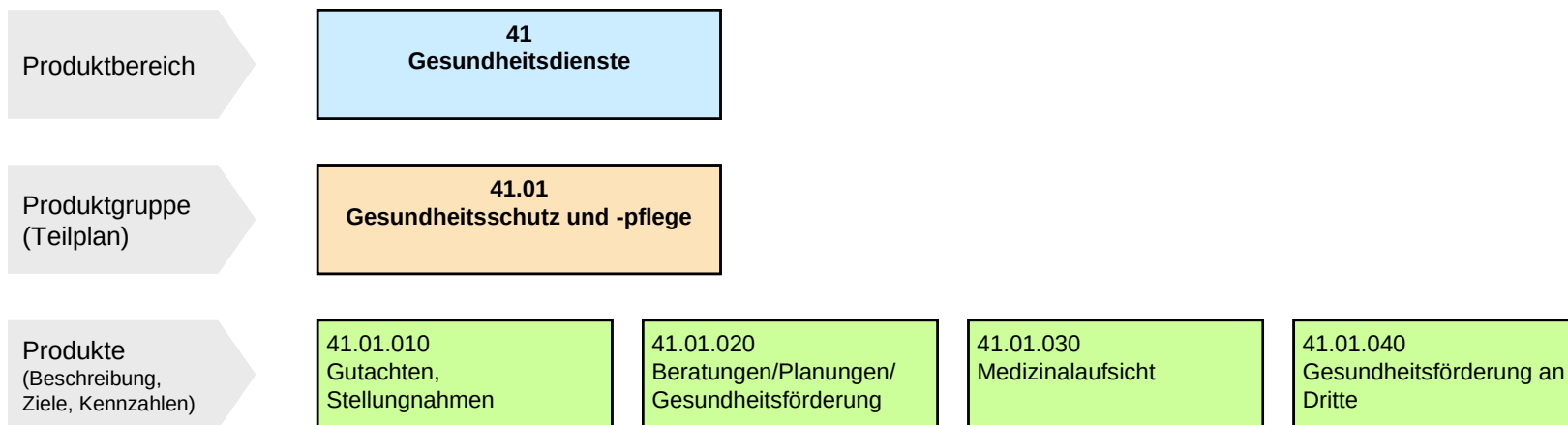


Beschreibung der Produktgruppe

Die Produktgruppe ist organisatorisch im **Ressort 4** angesiedelt und dem Dienst **53 - Gesundheit** - zugeordnet.



Produktgruppenbeschreibung

- Mitarbeit in kommunalen und regionalen Facharbeitskreisen
- Entwicklung trägerübergreifender Konzepte und Qualitätsstandards
- Entwicklung trägerübergreifender präventiver Konzepte und Maßnahmen

Produktgruppenziele

- Steigerung der Wirtschaftlichkeit
- Verbesserung trägerübergreifender präventiver Angebote/ Maßnahmen

Produkt 4101010 - Gutachten, Stellungnahmen**Produktbeschreibung**

Erstellung von Personen- (medizinischen) - und objektbezogenen Gutachten

Produktziele

- Versorgung der Menschen in Solingen und in der Region mit einem fachlich hochqualifiziertem und zentral erreichbaren Angebot
- Erhöhung der Kundenorientierung
- Steigerung der Wirtschaftlichkeit

Auftragsgrundlage

Pflicht- (z.B. § 17 ÖGDG, Beamtenrecht, SGB, IFSG, Trinkwasserverordnung, PsychKG, SchulG) und freiwillige Aufgaben (vertragliche Vereinbarungen, interne Weisungen, z.B. Beihilfestelle, SD Soziales, SD Jugend, Ausländerbehörde, kommunales Jobcenter) sowie versch. DIN-Normen, Leitfäden, PCB-VO

Zielgruppen

Öffentliche und private interne und externe Auftraggeber (z.B. kommunales Jobcenter, Staatsanwaltschaft, betroffene Bürger/innen, Bezirksregierung, LVR).

Besonderheiten im Planungszeitraum

Für die Erstellung von Gutachten für externe Auftraggeber sind jährlich nur noch rd. 45.000 EUR Einnahmen zu erzielen, da mit Gründung des kommunalen Jobcenters (SD 59) der bis dahin größte externe Auftraggeber, das gemeinsame Jobcenter von Stadt und Bundesagentur für Arbeit (früher ARGE), zum 01.01.2012 weggefallen ist. Der Bund zahlt der Stadt für das kommunale Jobcenter eine Verwaltungskostenpauschale, die auch Kosten für medizinische Begutachtungen enthält. Die Verwaltungskostenpauschale wird im Teilplan 31.02 eingenommen; eine Verrechnung innerhalb des Haushalts wird nicht durchgeführt.

Produkt 4101020 - Beratungen, Planungen, Gesundheitsförderung

Produktbeschreibung

- Vorsorge im Kindesalter - Säuglings- und Kleinkindervorsorge -, betriebsmedizinische Aufgaben für Schulen, Aufbau von Beratungen für Familien in sozialen und gesundheitlichen Problemlagen
- Hilfen für psychisch Kranke und Abhängigkeitskranke, (Körper- und Sinnes-) Behinderte, Beratungen von Betroffenen und deren Angehörigen, auch im häuslichen Umfeld, Vermittlung von Hilfen (inkl. Sprachheilförderung)
- Infektionshygienische / reisemedizinische / umweltmedizinische Beratungen, Reiseschutzimpfungen
- Gesundheitsförderung - Kommunale Gesundheitskonferenz (Geschäftsführung)
- Selbsthilfekontaktstelle

Produktziele

- Verbesserung der gesundheitlichen Situation der Solinger Bevölkerung
- Erhöhung der Kundenorientierung
- Steigerung der Wirtschaftlichkeit

Auftragsgrundlage

Gesetzliche Grundlagen: ÖGDG, SGB IX

Zielgruppen

Alle Bürgerinnen und Bürger in Solingen

Besonderheiten im Planungszeitraum

Produkt 4101030 - Medizinalaufsicht

Produktbeschreibung

- Erfassung und Überwachung der Berufe des Gesundheitswesens
- Erteilung / Entziehung berufsbezogener Erlaubnisse zur Führung von Berufsbezeichnungen
- Infektionsschutz
- Hygieneüberwachung in verschiedenen Einrichtungen

Produktziele

- Verbesserung des Angebotes im Rahmen der Heilpraktikerkenntnisüberprüfungen und Ausbau der Kooperationen mit anderen Kommunen
- Verbesserung des Infektionsschutzes / der Hygiene der Solinger Bevölkerung
- Schaffen gesunder Umweltbedingungen
- Erhöhung der Kundenorientierung
- Steigerung der Wirtschaftlichkeit

Auftragsgrundlage

ÖGDG, IFSG (Infektionsschutzgesetz), Trinkwasserverordnung (TrinkwV 2001), HygieneVO, Heilpraktikergesetz, KpflG und andere Gesundheitsfachberufsgesetze

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger aus Solingen, bei Aufgaben der Kooperation durch Bürgerinnen und Bürger aus Remscheid und Wuppertal

Haushaltsplan 2017

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Eichenberg

1.41 Gesundheitsdienste

1.41.01 Gesundheitsschutz und -pflege

1.41.01.030 Medizinalaufsicht



Besonderheiten im Planungszeitraum

Im Rahmen der bergischen Kooperation der Gesundheitsämter übernimmt der Stadtdienst Gesundheit für die Städte Remscheid und Wuppertal ab dem 01.04.2012 die „Erfassung und Überwachung von Berufen des Gesundheitswesens (Medizinalaufsicht) nach § 18 ÖGDG NRW“. Ferner führt der Stadtdienst Gesundheit die Prüfungsverfahren der nichtakademischen Heilberufe und die Erteilung der Erlaubnisse zur Ausübung der „nichtärztlichen“ Heilkunde (Heilpraktiker) innerhalb der bergischen Kooperation der Gesundheitsämter durch. Die Gebühren für diese Tätigkeiten fließen jedoch in die Verrechnung der bergischen Kooperationsprozesse ein und verbleiben somit nicht vollständig bei der Stadt Solingen.

Haushaltsplan 2017

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Eichenberg

1.41 Gesundheitsdienste

1.41.01 Gesundheitsschutz und -pflege

1.41.01.040 Gesundheitsförderung an Dritte

**Produkt 4101040 - Gesundheitsförderung an Dritte****Produktbeschreibung**

- Gesundheitsförderung an Dritte mittels Zuschussgewährung
- Die Zuschusszahlungen erfolgen an verschiedene Einrichtungen/Wohlfahrtsverbände wie Caritas, Jugend- und Drogenberatung, AIDS-Hilfe Solingen, Hospiz etc. Ziel ist es u.a., Solinger Bürgerinnen und Bürger mit Suchtproblemen, in sozialen Schwierigkeiten sowie die Solinger Selbsthilfegruppen zu unterstützen.

Produktziele

- Erhöhung der Kundenorientierung
- Steigerung der Wirtschaftlichkeit

Auftragsgrundlage

ÖGDG, SGB, politische Beschlüsse

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger Solingens

Besonderheiten im Planungszeitraum

keine

Haushaltsplan 2017

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Eichenberg

1.41 Gesundheitsdienste

1.41.01 Gesundheitsschutz und -pflege

Ausschuss ASGWSB



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.468	34.699	12.216	12.035	12.035	12.035
3	+ Sonstige Transfererträge	68.600	68.600	68.600	68.600	68.600	68.600
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	330.531	313.600	340.000	340.000	340.000	340.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175.606	169.060	199.260	201.580	203.860	206.140
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	587.206	585.959	620.076	622.215	624.495	626.775
11	- Personalaufwendungen davon Pensionsrückstellungen	2.362.968 -102.343	2.999.493	3.210.878	3.242.831	3.275.105	3.307.701
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	192.976	176.500	186.000	184.250	184.250	184.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.585	2.001	2.422	2.455	2.526	2.655
15	- Transferaufwendungen	508.783	517.462	526.305	535.324	544.523	553.906
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.668	52.387	52.387	52.387	52.387	52.387
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.111.981	3.747.842	3.977.992	4.017.247	4.058.790	4.100.898
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.524.775	-3.161.883	-3.357.916	-3.395.031	-3.434.294	-3.474.123

Haushaltsplan 2017

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Eichenberg

1.41 Gesundheitsdienste

1.41.01 Gesundheitsschutz und -pflege

Ausschuss ASGWSB



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	578	504	702	808	827	892
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-578	-504	-702	-808	-827	-892
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.525.353	-3.162.388	-3.358.618	-3.395.839	-3.435.121	-3.475.015
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis (vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen) (= Zeilen 22 und 25)	-2.525.353	-3.162.388	-3.358.618	-3.395.839	-3.435.121	-3.475.015
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen <i>davon Gebäudekosten</i> <i>davon IT-Kosten</i>						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen <i>davon Gebäudekosten</i> <i>davon IT-Kosten</i>	206.289 178.765	178.004 149.610	17.750	17.750	17.750	17.750
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.731.642	-3.340.392	-3.376.368	-3.413.589	-3.452.871	-3.492.765

Haushaltsplan 2017

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Eichenberg

1.41 Gesundheitsdienste

1.41.01 Gesundheitsschutz und -pflege

Ausschuss ASGWSB



Teilfinanzplan		Ergebnis 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.143	5.500	5.500		2.750	2.750	2.750
13	= investive Auszahlungen	3.143	5.500	5.500		2.750	2.750	2.750
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-3.143	-5.500	-5.500		-2.750	-2.750	-2.750

Haushaltsplan 2017

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Eichenberg

1.41 Gesundheitsdienste

1.41.01 Gesundheitsschutz und -pflege

Ausschuss ASGWSB



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR	bisher bereit- gestellt (einschl. 2016) EUR	Gesamtein- zahlungen/ -aus- zahlungen EUR
1	+ Summe der investiven Einzahlungen								5.588	5.588
2	- Summe der investiven Auszahlungen	3.143	5.500	5.500		2.750	2.750	2.750	29.095	42.845
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.143	-5.500	-5.500		-2.750	-2.750	-2.750	-23.507	-37.257